

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Wilhelmshavener Tageblatt. 1909-1929 1918

164 (16.7.1918)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-405612](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-405612)

Wilhelmshavener Tageblatt

Ämtlicher Anzeiger

Zugesetzung für Wilhelmshaven und Rükfringen

Anzeigen. Der Preis beträgt für die einseitige Seite oder deren Raum für halbes Jahr 20 Bfg. für eine wöchentliche 30 Bfg. — Anzeigen nehmen entgegen die Verlagsbuchhandlung, unter Ausschluß der Sonntage, sowie die auswärtigen Anzeigenstellen. — Preisberechnung für die Schriftleitung: Nr. 1200, für die Verlagsbuchhandlung: Nr. 12.

Bezugspreis. Das „W. T. G.“ erscheint an jedem Samstag und Sonntag. Der Preis beträgt für ein halbes Jahr 10 Bfg. für ein ganzes Jahr 20 Bfg. — Der Abonnent erhält gratis die „W. T. G.“-Beilage „Der Sonntag“ (Sonntagsausgabe) und die „W. T. G.“-Beilage „Der Montag“ (Montagsausgabe). — Preisberechnung für die Schriftleitung: Nr. 1200, für die Verlagsbuchhandlung: Nr. 12.

Veröffentlichungsblatt der Kaiserlichen Marine-Behörden für Wilhelmshaven sowie der Oldenburgischen Ämter und Amtsgerichte Rükfringen und Seber
Ämterblatt für die Königlichen Behörden und die Stadt Wilhelmshaven

Abgaben-Annahmestellen: Robert Jodanis, Osterstraße 50, Otto Brockmüller, Müllerstraße 49, Johann Fangmann, Marktstraße 8, G. Fricke, Osterstraße 55, Drogerie Reil, Wilhelmshavenstraße 82
Für Abnahmen von Anzeigen an bestimmten Tagen und Wägen, sowie für telefonische Gespräche keine Gewähr. — Bei gerichtlicher Einziehung der Anzeigenkosten und bei Nachzahlung einstellung wird der volle Betrag berechnet.

Nr. 164.

Dienstag, den 16. Juli 1918.

44. Jahrgang.

Lebhaftes Geschüßfeuer zwischen Gardasee und der Etsch.

Deutsches Reich.

Des Kaisers Dank für die neuen Kredite.
Berlin, 14. Juli. Von S. M. dem Kaiser und König ist dem Staatssekretär des Reichsschatzamt heute nachmittags Telegramm zugegangen: Ihre Meldung von der Verabreichung des Etats, der Bewilligung der Kriegskredite und dem Abschluß des Steuerprogramms durch den Reichstag hat mich mit lebhafter Genugtuung erfüllt. Ich danke Ihnen für die erfolgreiche Arbeit. Die Armee wird in den Beschüssen den Beweis dafür erbringen, daß die Heimat entschlossen hinter unseren Waffen steht, daß hinter Wilhelmskroner Zukunftsmacht herrscht. Deutschland wird unüberwindlich sein, wenn es sich selbst seiner Stärke bewußt bleibt und fest auf Gott vertraut.“ (vgl. Wilhelm I. R.)

Das Herrenhaus und die Wahlreform.
Berlin, 14. Juli. Wie der Berliner Korrespondent der „Neuen Freien Presse“ in Wien aus parlamentarischen Kreisen erzählt, wird im preussischen Herrenhaus ein Kompromiß über die Frage der Wahlreform ausgearbeitet. Die Aussichten des Kompromisses seien nicht ungünstig. Die Grundzüge soll das gleiche Wahlrecht bilden. Grundfähig soll jeder Wähler eine Stimme haben. Für zwei Kreise sei eine Zusatzstimme in Aussicht genommen, und zwar für Wähler über 40 Jahre und für solche Wähler, die länger als 10 Jahre ihren Wohnsitz in einer Gemeinde haben.

Deutschland ist auf den Ueberseehandel angewiesen.

Berlin, 14. Juli. In den von Dr. Stresemann herausgegebenen „Deutschen Stimmen“ veröffentlicht Herr Philipp Heinen, Direktor des Norddeutschen Lloyd in Bremen, einen Artikel unter der Überschrift: „Mittelamerika und Weltwirtschaft“. In Uebererörterung mit den schon vorher in Hamburg, zumal von Berlin formulierten Programmen meint Heinen den Gesamtzustellen, das mittelamerikanische Wirtschaftsgebiet wird reichen Ertrag für die durch den Krieg verlorenen Absatzgebiete finden.“

Der Chef des Generalstabes.
U-Boot-Bericht.
Berlin, 14. Juli. (Ämtlich.) Im Spergebiet um England wurden durch die Tätigkeit unserer Unterseeboote 18 500 B.-M.-Z. feindlichen Handelschiffesraumes vernichtet.
Der Chef des Admiralstabes der Marine.
Berlin, 14. Juli. (Ämtlich.) Während eines am 16. Mai an der Nordküste Schottlands herrschenden Sturmes schlug das Unterseeboot „U.“ auf nahe Entfernung sich mit einem kleinen Segler herum, der auf die ersten Schiffe hin das Feuer erwiderte. Das U-Boot drehte darauf hin ab, um eine günstige Entfernung einzunehmen. Noch im Dreck begriffen wurde „U.“ von einer hohen See geschlagen, die den Schiffsführer, einen Obermannen, über Bord rief. In dem hohen Segelgange dauerte es etwa fünf Minuten, bis das U-Boot gedreht hatte und wieder zur Unfallstelle zurückgelangte. Der Wrangelschiff trieb anschließend leblos in der näheren See. Kurz entschlossen sprang der Obermatrose Gögge trotz seines schweren Oberanzuges über Bord und brachte den etwa 50 Meter entfernten Schiffsführer, den bereits die Kräfte verlassen hatten, an die über Bord geworfene Boje mit Wurfscheibe, worauf beide an Bord geholt wurden. Der Schiffsführer war ohnmächtig, erholte sich aber nach kurzer Zeit wieder. Obermatrose Gögge hat unter eigener Lebensgefahr seinen Vorgesetzten vom Tode des Ertrinkenden gerettet. Ein Beweis für den unter den Unterseebootbesatzungen herrschenden prächtigen Geist. Und da reden die Engländer, besonders ihre Minister, von der sinkenden Moral und der schlechter werdenden

Die deutschen Heeresberichte.

W. B. Berlin, 14. Juli. (Ämtlich.) Das Große Hauptquartier meldet:

W. B. Berlin, 14. Juli, abends. (Ämtlich.) Von den Kampfzonen nichts Neues.

W. B. Berlin, 15. Juli. (Ämtlich.) Das Große Hauptquartier meldet:

W. B. Berlin, 14. Juli, abends. (Ämtlich.) Von den Kampfzonen nichts Neues.

W. B. Berlin, 15. Juli. (Ämtlich.) Das Große Hauptquartier meldet:

W. B. Berlin, 15. Juli. (Ämtlich.) Das Große Hauptquartier meldet:

W. B. Berlin, 15. Juli. (Ämtlich.) Das Große Hauptquartier meldet:

W. B. Berlin, 15. Juli. (Ämtlich.) Das Große Hauptquartier meldet:

W. B. Berlin, 15. Juli. (Ämtlich.) Das Große Hauptquartier meldet:

W. B. Berlin, 15. Juli. (Ämtlich.) Das Große Hauptquartier meldet:

W. B. Berlin, 15. Juli. (Ämtlich.) Das Große Hauptquartier meldet:

W. B. Berlin, 15. Juli. (Ämtlich.) Das Große Hauptquartier meldet:

W. B. Berlin, 15. Juli. (Ämtlich.) Das Große Hauptquartier meldet:

W. B. Berlin, 15. Juli. (Ämtlich.) Das Große Hauptquartier meldet:

W. B. Berlin, 15. Juli. (Ämtlich.) Das Große Hauptquartier meldet:

W. B. Berlin, 15. Juli. (Ämtlich.) Das Große Hauptquartier meldet:

W. B. Berlin, 15. Juli. (Ämtlich.) Das Große Hauptquartier meldet:

W. B. Berlin, 15. Juli. (Ämtlich.) Das Große Hauptquartier meldet:

W. B. Berlin, 15. Juli. (Ämtlich.) Das Große Hauptquartier meldet:

W. B. Berlin, 15. Juli. (Ämtlich.) Das Große Hauptquartier meldet:

W. B. Berlin, 15. Juli. (Ämtlich.) Das Große Hauptquartier meldet:

W. B. Berlin, 15. Juli. (Ämtlich.) Das Große Hauptquartier meldet:

W. B. Berlin, 15. Juli. (Ämtlich.) Das Große Hauptquartier meldet:

W. B. Berlin, 15. Juli. (Ämtlich.) Das Große Hauptquartier meldet:

W. B. Berlin, 15. Juli. (Ämtlich.) Das Große Hauptquartier meldet:

Verlängerung der Frist für die Abgabe von alten Kleidern.

Berlin, 14. Juli. Die Reichsbekleidungsstelle sieht sich genötigt, die Frist für die freiwillige Abgabe von Anzügen zu verlängern. Nach einer Bekanntmachung wird sie für diejenigen Kommunalverbände, die die ihnen auferlegte Zahl noch nicht erreicht haben, bis zum 15. August hinausgeschoben.

Preise für Frühkartoffeln.

Berlin, 14. Juli. Auf mehrfache Anfragen teilt das Kriegsernährungsamt mit, daß eine Erhöhung der Preise für Frühkartoffeln über die in der Verordnung vom 9. März 1918 vorgesehene Höchstgrenze von 10 Mark hinaus nicht beabsichtigt ist, zumal in wenigen Tagen mit der reichlicheren Anfuhr voll ausgereifter Frühkartoffeln gerechnet werden kann.

Zur Ernährungszuge.

Hamburg, 14. Juli. In einer von Hamburger Gewerkschaftsvertretern einberufenen Versammlung sprachen die Herren Dr. Stadthagen (der betante Theoretiker des Konsum-Gewerkschaftsbundes) und Hauptredner vom Kriegsernährungsamt in Berlin über die Lebensmittelknappheit und die Aussichten der zukünftigen Ernte. Es wurde von beiden Rednern hervorgehoben, daß die augenblickliche Knappheit in der Hauptsache darauf zurückzuführen sei, daß die Neutralen, Dänemark und Holland, immer weniger Nahrungsmittel liefern. Insbesondere sei Holland mit der Lieferung von Frühkartoffeln und Frühgemüse zurückgeblieben. Ferner sei zu bedenken, daß die Ukraine insolge der dort herrschenden Schwierigkeiten der Transportmittel und der Weigerung der ländlichen Bevölkerung aus der vertraglichen Menge von 1 Million Tonnen Getreide bis heute noch nicht einmal 10 000 Tonnen geliefert hat. Die nicht zureichende Schätzung der Kartoffelernte von 1917/18 hat mit dazu beigetragen, daß die fehlende Verabreichung der Rotation notwendig wurde. Die Kartoffelernte ist hinter der Schätzung von 50 Millionen Tonnen zurückgeblieben. Ebenso sei die Einführung der fehlenden Weizen notwendig, um unseren Nachbedarf zu decken. In bezug auf die kommende Ernte können wir mit einer Mittelernie rechnen und es sei anzunehmen, daß, wenn die Ukraine und Rumänien ihrer Pflicht nachkommen und uns noch etwas hinzu liefern, wir auskommen.

Die Sommerfrüchte in Sachsen.

Dresden, 14. Juli. Die sächsische Regierung verordnet, daß Sommerfrüchten und Kurgärten der Aufenthalt in sächsischen Orten unter 6000 Einwohnern verboten werden kann, wenn sie Nahrungsmittel hamfarn.

Die belgische Frage.

München, 14. Juli. Die „Bayr. Staats-Zeitung“ schreibt bezüglich der belgischen Frage, man dürfe in deutschen Kreisen und ebenso bei den Regierungen der Entente unbedingt darauf rechnen, daß die deutsche Regierung die Belagungen, die sie an die Freigabe Belgiens drückt, unerlässlich durchziehen und das Schwert nicht eher aus der Dornen legen wird. In den Belagungen schreie vor allem die Zurückgabe unseres Kolonialbesitzes, die unentgeltliche Abgabe jedes Krieges und die Schadloshaltung für die völkerrückwärtigen Maßnahmen der Entente während des Krieges, durch die der deutsche Handel unterdrückt und die wirtschaftliche Stellung in der Welt untergraben ist. Dabei würde Deutschland selbstverständlich handelsrechtliche Garantien, vor allem auch durch die finanzielle Vierung von Rohmaterialien, heranziehen.

Wien, 14. Juli. In den getriggen Erklärungen des Reichsanzlers über die deutschen Kriegsziele und Belgien schreibt das Neue Wiener Abendblatt: Man darf die Erklärungen über die belgische Frage als politische Tat bezeichnen. Graf Berthold teilte in vollster Sachlichkeit programmatisch mit, daß Deutschland in seiner Bestimmung keine Verdrängungsprinzipien nicht daran setze, die Selbständigkeit Belgiens beim Kriege zu antizipieren. Es ist von anderer

Frau oder Mädchen
für einige Sonntagsstunden
Donnerstag u. Freitag (evtl.
auch andere Tage) zum Reine-
machen gesucht. Zu erfragen
Kronprinzstraße 22.

Kutcher
auf sofort gesucht.
Kutter, Mühlertstraße 5.

ein Junge
von 12-14 Jahren, für den
ganzen oder halben Tag.
Seine Beschäftigung, Melungen
und Kronprinzstraße 22.

Verloren
Verloren Sonntag abend
Portemonnaie
Sonnst. 2 Frantinge, 93. J. J.
und W. D. und kleiner Geld-
betrag. Der ehrliche Finder
wird gebeten, dasselbe gegen
Belohnung abzugeben bei
Schulze, Cochehr. 10, II.

Achtung!
Siegelack
Pfund 4.— Mk. (8 Stangen), sowie
Kurz-Feldpostbriefe
(Leinen) neu eingetroffen.
Größtes Lager in **Kunst-, Scherz- und Land-
schafts-Postkarten.**
Rüstringer-Postkarten-Zentrale W'havener
Str. 66.
--- Wiederverkäufer billigste Preise! ---

**Kaufmännischer
Schreibunterricht**
Zedlitzstraße 8
Gründliche Ausbildung in allen Fächern. Tages- und
Abendkurse. Beste Erfolge. Mässige Preise.

Während der Gerichtsferien
sind die Geschäftsräume der unter-
zeichneten Rechtsanwältin an Dien-
stagen, Donnerstagen u. Sonnabenden
nachmittags geschlossen ::
Dr. Arkenau, Dr. Brunemann, Buddenberg,
Koch, Dr. Lüerssen, Dr. Peters.

FLEDERMAUS
Ecke Bremer- und Grenzstrasse, Obere Räume.
Vornehmstes gemütlichstes Kabarett am Platze!!
Auftreten von 8 bestausgewählten Künst-
lern, **Sanny Teres** Verwandl.-Tänzen
Eintritt 30 Pfennig, nach 10.30 Uhr 20 Pfennig.

Veren beschädigter Kriegsteilnehmer von Varel u. Umg.
Großes Sommerfest
am Sonntag, den 21. Juli, im **Kaffeehaus**
zum Besten der Unterstützungskasse ::
Grosse Ueberraschungen!
Garten-Konzert, ausgeführt von der Kapelle
der XV. Seewehr-Abteilung unter persönlicher
Leitung des Kapellmeisters Jürgensen.
II Volks- und Kinder-Belustigungen II
Karussell-, Schiess-, Kuchen- u. sonstige Buden.
Anfang 3 Uhr.
Um regen Zuspruch bittet **Der Vorstand.**

Kriegswohlfahrtsspiele
im Parkhaus.
Montag, den 15. Juli, Dienstag, den 16. Juli,
abends 8.15 Uhr:
Hedda Gabler
Schauspiel in 4 Aufzügen von Henrik Ibsen.
Vorverkauf in Lohs's Buchhandlung und
Niemeyer's Cigarrengeschäft, Bismarckstr.

Todesanzeige.
Gestern abend starb nach kurzer, heftiger
Krankheit unsere
kleine
Käthe
im zarten Alter von
3 Monaten. Um stillen
Beileid bitten
A. Fischer
nebst Familie (Odeon).
Beerdigung Dienstag
nachm. 2 1/4 Uhr vom
Sterbehause aus.

Todesanzeige.
Gestern abend starb nach langer
schwerer Krankheit unsere innigstgeliebte
trauergende Mutter, die Witwe des verstorbenen
Schutzmanns **Heinrich Paul**
Emma, geb. Wittholt
im 88. Lebensjahre.
Dies zeigen im tiefen Schmerz an
die hinterbliebenen Kinder
Ema und Hertha.
Freundlichst zugedachte Kranzspenden er-
biten wir nach Kiekerstrasse 46, II. r.
Beerdigung findet am Dienstag, den 16. Juli,
3 Uhr nachmittags, von der Kapelle des Wil-
helmshavener Friedhofes aus statt.

Todesanzeige.
Für die vielen Beweise inniger Teilnahme
bei dem schmerzlichen Verluste meines gelieb-
ten Sohnes, allen denen, die dem Verstorbenen
das letzte Geleit gaben, für die vielen Kranz-
spenden und insbesondere Herrn Pastor Törnau
für die trostreichen Worte am Grabe des Heim-
gegangenen, sowie dessen Kameraden sei hier-
mit der herzlichste Dank dargebracht.
Im Namen der Hinterbliebenen:
Emil Rompa.

Todesanzeige.
Gestern abend starb nach kurzer, heftiger
Krankheit unsere
kleine
Käthe
im zarten Alter von
3 Monaten. Um stillen
Beileid bitten
A. Fischer
nebst Familie (Odeon).
Beerdigung Dienstag
nachm. 2 1/4 Uhr vom
Sterbehause aus.

Todesanzeige.
Für die vielen Beweise inniger Teilnahme
bei dem schmerzlichen Verluste meines gelieb-
ten Sohnes, allen denen, die dem Verstorbenen
das letzte Geleit gaben, für die vielen Kranz-
spenden und insbesondere Herrn Pastor Törnau
für die trostreichen Worte am Grabe des Heim-
gegangenen, sowie dessen Kameraden sei hier-
mit der herzlichste Dank dargebracht.
Im Namen der Hinterbliebenen:
Emil Rompa.

Todesanzeige.
Gestern abend starb nach langer
schwerer Krankheit unsere innigstgeliebte
trauergende Mutter, die Witwe des verstorbenen
Schutzmanns **Heinrich Paul**
Emma, geb. Wittholt
im 88. Lebensjahre.
Dies zeigen im tiefen Schmerz an
die hinterbliebenen Kinder
Ema und Hertha.
Freundlichst zugedachte Kranzspenden er-
biten wir nach Kiekerstrasse 46, II. r.
Beerdigung findet am Dienstag, den 16. Juli,
3 Uhr nachmittags, von der Kapelle des Wil-
helmshavener Friedhofes aus statt.

Todesanzeige.
Gestern abend starb nach langer
schwerer Krankheit unsere innigstgeliebte
trauergende Mutter, die Witwe des verstorbenen
Schutzmanns **Heinrich Paul**
Emma, geb. Wittholt
im 88. Lebensjahre.
Dies zeigen im tiefen Schmerz an
die hinterbliebenen Kinder
Ema und Hertha.
Freundlichst zugedachte Kranzspenden er-
biten wir nach Kiekerstrasse 46, II. r.
Beerdigung findet am Dienstag, den 16. Juli,
3 Uhr nachmittags, von der Kapelle des Wil-
helmshavener Friedhofes aus statt.

Todesanzeige.
Gestern abend starb nach langer
schwerer Krankheit unsere innigstgeliebte
trauergende Mutter, die Witwe des verstorbenen
Schutzmanns **Heinrich Paul**
Emma, geb. Wittholt
im 88. Lebensjahre.
Dies zeigen im tiefen Schmerz an
die hinterbliebenen Kinder
Ema und Hertha.
Freundlichst zugedachte Kranzspenden er-
biten wir nach Kiekerstrasse 46, II. r.
Beerdigung findet am Dienstag, den 16. Juli,
3 Uhr nachmittags, von der Kapelle des Wil-
helmshavener Friedhofes aus statt.

Todesanzeige.
Gestern abend starb nach langer
schwerer Krankheit unsere innigstgeliebte
trauergende Mutter, die Witwe des verstorbenen
Schutzmanns **Heinrich Paul**
Emma, geb. Wittholt
im 88. Lebensjahre.
Dies zeigen im tiefen Schmerz an
die hinterbliebenen Kinder
Ema und Hertha.
Freundlichst zugedachte Kranzspenden er-
biten wir nach Kiekerstrasse 46, II. r.
Beerdigung findet am Dienstag, den 16. Juli,
3 Uhr nachmittags, von der Kapelle des Wil-
helmshavener Friedhofes aus statt.

Todesanzeige.
Gestern abend starb nach langer
schwerer Krankheit unsere innigstgeliebte
trauergende Mutter, die Witwe des verstorbenen
Schutzmanns **Heinrich Paul**
Emma, geb. Wittholt
im 88. Lebensjahre.
Dies zeigen im tiefen Schmerz an
die hinterbliebenen Kinder
Ema und Hertha.
Freundlichst zugedachte Kranzspenden er-
biten wir nach Kiekerstrasse 46, II. r.
Beerdigung findet am Dienstag, den 16. Juli,
3 Uhr nachmittags, von der Kapelle des Wil-
helmshavener Friedhofes aus statt.

Todesanzeige.
Gestern abend starb nach langer
schwerer Krankheit unsere innigstgeliebte
trauergende Mutter, die Witwe des verstorbenen
Schutzmanns **Heinrich Paul**
Emma, geb. Wittholt
im 88. Lebensjahre.
Dies zeigen im tiefen Schmerz an
die hinterbliebenen Kinder
Ema und Hertha.
Freundlichst zugedachte Kranzspenden er-
biten wir nach Kiekerstrasse 46, II. r.
Beerdigung findet am Dienstag, den 16. Juli,
3 Uhr nachmittags, von der Kapelle des Wil-
helmshavener Friedhofes aus statt.

Todesanzeige.
Gestern abend starb nach langer
schwerer Krankheit unsere innigstgeliebte
trauergende Mutter, die Witwe des verstorbenen
Schutzmanns **Heinrich Paul**
Emma, geb. Wittholt
im 88. Lebensjahre.
Dies zeigen im tiefen Schmerz an
die hinterbliebenen Kinder
Ema und Hertha.
Freundlichst zugedachte Kranzspenden er-
biten wir nach Kiekerstrasse 46, II. r.
Beerdigung findet am Dienstag, den 16. Juli,
3 Uhr nachmittags, von der Kapelle des Wil-
helmshavener Friedhofes aus statt.

Todesanzeige.
Gestern abend starb nach langer
schwerer Krankheit unsere innigstgeliebte
trauergende Mutter, die Witwe des verstorbenen
Schutzmanns **Heinrich Paul**
Emma, geb. Wittholt
im 88. Lebensjahre.
Dies zeigen im tiefen Schmerz an
die hinterbliebenen Kinder
Ema und Hertha.
Freundlichst zugedachte Kranzspenden er-
biten wir nach Kiekerstrasse 46, II. r.
Beerdigung findet am Dienstag, den 16. Juli,
3 Uhr nachmittags, von der Kapelle des Wil-
helmshavener Friedhofes aus statt.

Todesanzeige.
Gestern abend starb nach langer
schwerer Krankheit unsere innigstgeliebte
trauergende Mutter, die Witwe des verstorbenen
Schutzmanns **Heinrich Paul**
Emma, geb. Wittholt
im 88. Lebensjahre.
Dies zeigen im tiefen Schmerz an
die hinterbliebenen Kinder
Ema und Hertha.
Freundlichst zugedachte Kranzspenden er-
biten wir nach Kiekerstrasse 46, II. r.
Beerdigung findet am Dienstag, den 16. Juli,
3 Uhr nachmittags, von der Kapelle des Wil-
helmshavener Friedhofes aus statt.

Todesanzeige.
Gestern abend starb nach langer
schwerer Krankheit unsere innigstgeliebte
trauergende Mutter, die Witwe des verstorbenen
Schutzmanns **Heinrich Paul**
Emma, geb. Wittholt
im 88. Lebensjahre.
Dies zeigen im tiefen Schmerz an
die hinterbliebenen Kinder
Ema und Hertha.
Freundlichst zugedachte Kranzspenden er-
biten wir nach Kiekerstrasse 46, II. r.
Beerdigung findet am Dienstag, den 16. Juli,
3 Uhr nachmittags, von der Kapelle des Wil-
helmshavener Friedhofes aus statt.

Todesanzeige.
Gestern abend starb nach langer
schwerer Krankheit unsere innigstgeliebte
trauergende Mutter, die Witwe des verstorbenen
Schutzmanns **Heinrich Paul**
Emma, geb. Wittholt
im 88. Lebensjahre.
Dies zeigen im tiefen Schmerz an
die hinterbliebenen Kinder
Ema und Hertha.
Freundlichst zugedachte Kranzspenden er-
biten wir nach Kiekerstrasse 46, II. r.
Beerdigung findet am Dienstag, den 16. Juli,
3 Uhr nachmittags, von der Kapelle des Wil-
helmshavener Friedhofes aus statt.

Verschiedenes

**Wer kauft die besten für
Johannisbeeren ein?**
Schmidt, Scheuenmühl 1.

**Sür ein Gespinn
wird Arbeit gesucht.**
Kronprinzstr. 101.

Warnung!!
Da zwei Matrosen in meiner
Wohnung Verführerinnen, 12
eingetroffen haben, warne
vor dem Ankauf von Leib-,
Reis-, Tischwäsche und ge-
tragenen Sachen und
Damengarderoben usw.
Direktion zur See Bankstr.
2, St. Hotel Solente.

**Sekt- und Wein-
Flaschen**
kauft zu hohen Preisen
M. Berliner,
Mühlstr. II Paulstraße 4.

**Brillanten
Silber
echte
Schmuck-
sachen**
zu höchsten
Tagespreisen
zu kaufen ges.
Rammien,
Marktstrasse 10.

**Ausfuhr-
Süro Max Schimmel pfeiff.**
6. u. 8. S. mit Selbst-Mittel.
1891/92 in 1892. Marktstr. 17.

Gravierungen
von Wappen
Monogrammen
und Schrift
werden in eigener
Werkstatt schnellstens
und sauber ausgeführt
Heinr. Müller
Juwelier
Ecke Roon- und
Friedrichstraße.

**Für die anlässlich
unserer Silberhochzeit
erwiesenen Aufmerk-
samkeiten sagen wir unsern
herzlichsten Dank.
Wilhelm Betray**
und Frau.

Todesanzeige.
Gestern abend starb nach langer
schwerer Krankheit unsere innigstgeliebte
trauergende Mutter, die Witwe des verstorbenen
Schutzmanns **Heinrich Paul**
Emma, geb. Wittholt
im 88. Lebensjahre.
Dies zeigen im tiefen Schmerz an
die hinterbliebenen Kinder
Ema und Hertha.
Freundlichst zugedachte Kranzspenden er-
biten wir nach Kiekerstrasse 46, II. r.
Beerdigung findet am Dienstag, den 16. Juli,
3 Uhr nachmittags, von der Kapelle des Wil-
helmshavener Friedhofes aus statt.

Todesanzeige.
Gestern abend starb nach langer
schwerer Krankheit unsere innigstgeliebte
trauergende Mutter, die Witwe des verstorbenen
Schutzmanns **Heinrich Paul**
Emma, geb. Wittholt
im 88. Lebensjahre.
Dies zeigen im tiefen Schmerz an
die hinterbliebenen Kinder
Ema und Hertha.
Freundlichst zugedachte Kranzspenden er-
biten wir nach Kiekerstrasse 46, II. r.
Beerdigung findet am Dienstag, den 16. Juli,
3 Uhr nachmittags, von der Kapelle des Wil-
helmshavener Friedhofes aus statt.

Todesanzeige.
Gestern abend starb nach langer
schwerer Krankheit unsere innigstgeliebte
trauergende Mutter, die Witwe des verstorbenen
Schutzmanns **Heinrich Paul**
Emma, geb. Wittholt
im 88. Lebensjahre.
Dies zeigen im tiefen Schmerz an
die hinterbliebenen Kinder
Ema und Hertha.
Freundlichst zugedachte Kranzspenden er-
biten wir nach Kiekerstrasse 46, II. r.
Beerdigung findet am Dienstag, den 16. Juli,
3 Uhr nachmittags, von der Kapelle des Wil-
helmshavener Friedhofes aus statt.

Todesanzeige.
Gestern abend starb nach langer
schwerer Krankheit unsere innigstgeliebte
trauergende Mutter, die Witwe des verstorbenen
Schutzmanns **Heinrich Paul**
Emma, geb. Wittholt
im 88. Lebensjahre.
Dies zeigen im tiefen Schmerz an
die hinterbliebenen Kinder
Ema und Hertha.
Freundlichst zugedachte Kranzspenden er-
biten wir nach Kiekerstrasse 46, II. r.
Beerdigung findet am Dienstag, den 16. Juli,
3 Uhr nachmittags, von der Kapelle des Wil-
helmshavener Friedhofes aus statt.

Todesanzeige.
Gestern abend starb nach langer
schwerer Krankheit unsere innigstgeliebte
trauergende Mutter, die Witwe des verstorbenen
Schutzmanns **Heinrich Paul**
Emma, geb. Wittholt
im 88. Lebensjahre.
Dies zeigen im tiefen Schmerz an
die hinterbliebenen Kinder
Ema und Hertha.
Freundlichst zugedachte Kranzspenden er-
biten wir nach Kiekerstrasse 46, II. r.
Beerdigung findet am Dienstag, den 16. Juli,
3 Uhr nachmittags, von der Kapelle des Wil-
helmshavener Friedhofes aus statt.

Todesanzeige.
Gestern abend starb nach langer
schwerer Krankheit unsere innigstgeliebte
trauergende Mutter, die Witwe des verstorbenen
Schutzmanns **Heinrich Paul**
Emma, geb. Wittholt
im 88. Lebensjahre.
Dies zeigen im tiefen Schmerz an
die hinterbliebenen Kinder
Ema und Hertha.
Freundlichst zugedachte Kranzspenden er-
biten wir nach Kiekerstrasse 46, II. r.
Beerdigung findet am Dienstag, den 16. Juli,
3 Uhr nachmittags, von der Kapelle des Wil-
helmshavener Friedhofes aus statt.

Todesanzeige.
Gestern abend starb nach langer
schwerer Krankheit unsere innigstgeliebte
trauergende Mutter, die Witwe des verstorbenen
Schutzmanns **Heinrich Paul**
Emma, geb. Wittholt
im 88. Lebensjahre.
Dies zeigen im tiefen Schmerz an
die hinterbliebenen Kinder
Ema und Hertha.
Freundlichst zugedachte Kranzspenden er-
biten wir nach Kiekerstrasse 46, II. r.
Beerdigung findet am Dienstag, den 16. Juli,
3 Uhr nachmittags, von der Kapelle des Wil-
helmshavener Friedhofes aus statt.

Todesanzeige.
Gestern abend starb nach langer
schwerer Krankheit unsere innigstgeliebte
trauergende Mutter, die Witwe des verstorbenen
Schutzmanns **Heinrich Paul**
Emma, geb. Wittholt
im 88. Lebensjahre.
Dies zeigen im tiefen Schmerz an
die hinterbliebenen Kinder
Ema und Hertha.
Freundlichst zugedachte Kranzspenden er-
biten wir nach Kiekerstrasse 46, II. r.
Beerdigung findet am Dienstag, den 16. Juli,
3 Uhr nachmittags, von der Kapelle des Wil-
helmshavener Friedhofes aus statt.

Todesanzeige.
Gestern abend starb nach langer
schwerer Krankheit unsere innigstgeliebte
trauergende Mutter, die Witwe des verstorbenen
Schutzmanns **Heinrich Paul**
Emma, geb. Wittholt
im 88. Lebensjahre.
Dies zeigen im tiefen Schmerz an
die hinterbliebenen Kinder
Ema und Hertha.
Freundlichst zugedachte Kranzspenden er-
biten wir nach Kiekerstrasse 46, II. r.
Beerdigung findet am Dienstag, den 16. Juli,
3 Uhr nachmittags, von der Kapelle des Wil-
helmshavener Friedhofes aus statt.

Todesanzeige.
Gestern abend starb nach langer
schwerer Krankheit unsere innigstgeliebte
trauergende Mutter, die Witwe des verstorbenen
Schutzmanns **Heinrich Paul**
Emma, geb. Wittholt
im 88. Lebensjahre.
Dies zeigen im tiefen Schmerz an
die hinterbliebenen Kinder
Ema und Hertha.
Freundlichst zugedachte Kranzspenden er-
biten wir nach Kiekerstrasse 46, II. r.
Beerdigung findet am Dienstag, den 16. Juli,
3 Uhr nachmittags, von der Kapelle des Wil-
helmshavener Friedhofes aus statt.

Todesanzeige.
Gestern abend starb nach langer
schwerer Krankheit unsere innigstgeliebte
trauergende Mutter, die Witwe des verstorbenen
Schutzmanns **Heinrich Paul**
Emma, geb. Wittholt
im 88. Lebensjahre.
Dies zeigen im tiefen Schmerz an
die hinterbliebenen Kinder
Ema und Hertha.
Freundlichst zugedachte Kranzspenden er-
biten wir nach Kiekerstrasse 46, II. r.
Beerdigung findet am Dienstag, den 16. Juli,
3 Uhr nachmittags, von der Kapelle des Wil-
helmshavener Friedhofes aus statt.

Todesanzeige.
Gestern abend starb nach langer
schwerer Krankheit unsere innigstgeliebte
trauergende Mutter, die Witwe des verstorbenen
Schutzmanns **Heinrich Paul**
Emma, geb. Wittholt
im 88. Lebensjahre.
Dies zeigen im tiefen Schmerz an
die hinterbliebenen Kinder
Ema und Hertha.
Freundlichst zugedachte Kranzspenden er-
biten wir nach Kiekerstrasse 46, II. r.
Beerdigung findet am Dienstag, den 16. Juli,
3 Uhr nachmittags, von der Kapelle des Wil-
helmshavener Friedhofes aus statt.

Todesanzeige.
Gestern abend starb nach langer
schwerer Krankheit unsere innigstgeliebte
trauergende Mutter, die Witwe des verstorbenen
Schutzmanns **Heinrich Paul**
Emma, geb. Wittholt
im 88. Lebensjahre.
Dies zeigen im tiefen Schmerz an
die hinterbliebenen Kinder
Ema und Hertha.
Freundlichst zugedachte Kranzspenden er-
biten wir nach Kiekerstrasse 46, II. r.
Beerdigung findet am Dienstag, den 16. Juli,
3 Uhr nachmittags, von der Kapelle des Wil-
helmshavener Friedhofes aus statt.

Todesanzeige.
Gestern abend starb nach langer
schwerer Krankheit unsere innigstgeliebte
trauergende Mutter, die Witwe des verstorbenen
Schutzmanns **Heinrich Paul**
Emma, geb. Wittholt
im 88. Lebensjahre.
Dies zeigen im tiefen Schmerz an
die hinterbliebenen Kinder
Ema und Hertha.
Freundlichst zugedachte Kranzspenden er-
biten wir nach Kiekerstrasse 46, II. r.
Beerdigung findet am Dienstag, den 16. Juli,
3 Uhr nachmittags, von der Kapelle des Wil-
helmshavener Friedhofes aus statt.

Todesanzeige.
Gestern abend starb nach langer
schwerer Krankheit unsere innigstgeliebte
trauergende Mutter, die Witwe des verstorbenen
Schutzmanns **Heinrich Paul**
Emma, geb. Wittholt
im 88. Lebensjahre.
Dies zeigen im tiefen Schmerz an
die hinterbliebenen Kinder
Ema und Hertha.
Freundlichst zugedachte Kranzspenden er-
biten wir nach Kiekerstrasse 46, II. r.
Beerdigung findet am Dienstag, den 16. Juli,
3 Uhr nachmittags, von der Kapelle des Wil-
helmshavener Friedhofes aus statt.

Todesanzeige.
Gestern abend starb nach langer
schwerer Krankheit unsere innigstgeliebte
trauergende Mutter, die Witwe des verstorbenen
Schutzmanns **Heinrich Paul**
Emma, geb. Wittholt
im 88. Lebensjahre.
Dies zeigen im tiefen Schmerz an
die hinterbliebenen Kinder
Ema und Hertha.
Freundlichst zugedachte Kranzspenden er-
biten wir nach Kiekerstrasse 46, II. r.
Beerdigung findet am Dienstag, den 16. Juli,
3 Uhr nachmittags, von der Kapelle des Wil-
helmshavener Friedhofes aus statt.

Todesanzeige.
Gestern abend starb nach langer
schwerer Krankheit unsere innigstgeliebte
trauergende Mutter, die Witwe des verstorbenen
Schutzmanns **Heinrich Paul**
Emma, geb. Wittholt
im 88. Lebensjahre.
Dies zeigen im tiefen Schmerz an
die hinterbliebenen Kinder
Ema und Hertha.
Freundlichst zugedachte Kranzspenden er-
biten wir nach Kiekerstrasse 46, II. r.
Beerdigung findet am Dienstag, den 16. Juli,
3 Uhr nachmittags, von der Kapelle des Wil-
helmshavener Friedhofes aus statt.

Todesanzeige.
Gestern abend starb nach langer
schwerer Krankheit unsere innigstgeliebte
trauergende Mutter, die Witwe des verstorbenen
Schutzmanns **Heinrich Paul**
Emma, geb. Wittholt
im 88. Lebensjahre.
Dies zeigen im tiefen Schmerz an
die hinterbliebenen Kinder
Ema und Hertha.
Freundlichst zugedachte Kranzspenden er-
biten wir nach Kiekerstrasse 46, II. r.
Beerdigung findet am Dienstag, den 16. Juli,
3 Uhr nachmittags, von der Kapelle des Wil-
helmshavener Friedhofes aus statt.

Todesanzeige.
Gestern abend starb nach langer
schwerer Krankheit unsere innigstgeliebte
trauergende Mutter, die Witwe des verstorbenen
Schutzmanns **Heinrich Paul**
Emma, geb. Wittholt
im 88. Lebensjahre.
Dies zeigen im tiefen Schmerz an
die hinterbliebenen Kinder
Ema und Hertha.
Freundlichst zugedachte Kranzspenden er-
biten wir nach Kiekerstrasse 46, II. r.
Beerdigung findet am Dienstag, den 16. Juli,
3 Uhr nachmittags, von der Kapelle des Wil-
helmshavener Friedhofes aus statt.

**Hausbesitzer verein
Wilhelmshaven.**

Verammlung
Dienstag, den 16. Juli 1918,
abends präz. 8.30 Uhr.
im „Deutschen Hause“.
Die Tagesordnung wird in
der Verammlung bekannt ge-
geben. **Der Vorstand.**

**Brillanten
Silber
echte
Schmuck-
sachen**
zu höchsten
Tagespreisen
zu kaufen ges.
Rammien,
Marktstrasse 10.

**Ausfuhr-
Süro Max Schimmel pfeiff.**
6. u. 8. S. mit Selbst-Mittel.
1891/92 in 1892. Marktstr. 17.

Gravierungen
von Wappen
Monogrammen
und Schrift
werden in eigener
Werkstatt schnellstens
und sauber ausgeführt
Heinr. Müller
Juwelier
Ecke Roon- und
Friedrichstraße.

**Für die anlässlich
unserer Silberhochzeit
erwiesenen Aufmerk-
samkeiten sagen wir unsern
herzlichsten Dank.
Wilhelm Betray**
und Frau.

Todesanzeige.
Gestern abend starb nach langer
schwerer Krankheit unsere innigstgeliebte
trauergende Mutter, die Witwe des verstorbenen
Schutzmanns **Heinrich Paul**
Emma, geb. Wittholt
im 88. Lebensjahre.
Dies zeigen im tiefen Schmerz an
die hinterbliebenen Kinder
Ema und Hertha.
Freundlichst zugedachte Kranzspenden er-
biten wir nach Kiekerstrasse 46, II. r.
Beerdigung findet am Dienstag, den 16. Juli,
3 Uhr nachmittags, von der Kapelle des Wil-
helmshavener Friedhofes aus statt.

Todesanzeige.
Gestern abend starb nach langer
schwerer Krankheit unsere innigstgeliebte
trauergende Mutter, die Witwe des verstorbenen
Schutzmanns **Heinrich Paul**
Emma, geb. Wittholt
im 88. Lebensjahre.
Dies zeigen im tiefen Schmerz an
die hinterbliebenen Kinder
Ema und Hertha.
Freundlichst zugedachte Kranzspenden er-
biten wir nach Kiekerstrasse 46, II. r.
Beerdigung findet am Dienstag, den 16. Juli,
3 Uhr nachmittags, von der Kapelle des Wil-
helmshavener Friedhofes aus statt.

Todesanzeige.
Gestern abend starb nach langer
schwerer Krankheit unsere innigstgeliebte
trauergende Mutter, die Witwe des verstorbenen
Schutzmanns **Heinrich Paul**
Emma, geb. Wittholt
im 88. Lebensjahre.
Dies zeigen im tiefen Schmerz an
die hinterbliebenen Kinder
Ema und Hertha.
Freundlichst zugedachte Kranzspenden er-
biten wir nach Kiekerstrasse 46, II. r.
Beerdigung findet am Dienstag, den 16. Juli,
3 Uhr nachmittags, von der Kapelle des Wil-
helmshavener Friedhofes aus statt.

Todesanzeige.
Gestern abend starb nach langer
schwerer Krankheit unsere innigstgeliebte
trauergende Mutter, die Witwe des verstorbenen
Schutzmanns **Heinrich Paul**
Emma, geb. Wittholt
im 88. Lebensjahre.
Dies zeigen im tiefen Schmerz an
die hinterbliebenen Kinder
Ema und Hertha.
Freundlichst zugedachte Kranzspenden er-
biten wir nach Kiekerstrasse 46, II. r.
Beerdigung findet am Dienstag, den 16. Juli,
3 Uhr nachmittags, von der Kapelle des Wil-
helmshavener Friedhofes aus statt.

Todesanzeige.
Gestern abend starb nach langer
schwerer Krankheit unsere innigstgeliebte
trauergende Mutter, die Witwe des verstorbenen
Schutzmanns **Heinrich Paul**
Emma, geb. Wittholt
im 88. Lebensjahre.
Dies zeigen im tiefen Schmerz an
die hinterbliebenen Kinder
Ema und Hertha.
Freundlichst zugedachte Kranzspenden er-
biten wir nach Kiekerstrasse 46, II. r.
Beerdigung findet am Dienstag, den 16. Juli,
3 Uhr nachmittags, von der Kapelle des Wil-
helmshavener Friedhofes aus statt.

Todesanzeige.
Gestern abend starb nach langer
schwerer Krankheit unsere innigstgeliebte
trauergende Mutter, die Witwe des verstorbenen
Schutzmanns **Heinrich Paul**
Emma, geb. Wittholt
im 88. Lebensjahre.
Dies zeigen im tiefen Schmerz an
die hinterbliebenen Kinder
Ema und Hertha.
Freundlichst zugedachte Kranzspenden er-
biten wir nach Kiekerstrasse 46, II. r.
Beerdigung findet am Dienstag, den 16. Juli,
3 Uhr nachmittags, von der Kapelle des Wil-
helmshavener Friedhofes aus statt.

Todesanzeige.
Gestern abend starb nach langer
schwerer Krankheit unsere innigstgeliebte
trauergende Mutter, die Witwe des verstorbenen
Schutzmanns **Heinrich Paul**
Emma, geb. Wittholt
im 88. Lebensjahre.
Dies zeigen im tiefen Schmerz an
die hinterbliebenen Kinder
Ema und Hertha.
Freundlichst zugedachte Kranzspenden er-
biten wir nach Kiekerstrasse 46, II. r.
Beerdigung findet am Dienstag, den 16. Juli,
3 Uhr nachmittags, von der Kapelle des Wil-
helmshavener Friedhofes aus statt.

Todesanzeige.
Gestern abend starb nach langer
schwerer Krankheit unsere innigstgeliebte
trauergende Mutter, die Witwe des verstorbenen
Schutzmanns **Heinrich Paul**
Emma, geb. Wittholt
im 88. Lebensjahre.
Dies zeigen im tiefen Schmerz an
die hinterbliebenen Kinder
Ema und Hertha.
Freundlichst zugedachte Kranzspenden er-
biten wir nach Kiekerstrasse 46, II. r.
Beerdigung findet am Dienstag, den 16. Juli,
3 Uhr nachmittags, von der Kapelle des Wil-
helmshavener Friedhofes aus statt.

Todesanzeige.
Gestern abend starb nach langer
schwerer Krankheit unsere innigstgeliebte
trauergende Mutter, die Witwe des verstorbenen
Schutzmanns **Heinrich Paul**
Emma, geb. Wittholt
im 88. Lebensjahre.
Dies zeigen im tiefen Schmerz an
die hinterbliebenen Kinder
Ema und Hertha.
Freundlichst zugedachte Kranzspenden er-
biten wir nach Kiekerstrasse 46, II. r.
Beerdigung findet am Dienstag, den 16. Juli,
3 Uhr nachmittags, von der Kapelle des Wil-
helmsh